

# Ma

**Werktitel:** Ma

**Untertitel:** Für Orchester

**KomponistIn:** [Proy Gabriele](#)

**Entstehungsjahr:** 2014

**Genre(s):** Neue Musik Klassik

**Gattung(en):** Orchestermusik

**Besetzung:** Orchester

Flöte (1), Oboe (2), Fagott (2), Horn (2), Streicher

**Besetzungsdetails:**

**Art der Publikation:** Manuskript

## Abschnitte/Sätze

Adagio maestoso

## Beschreibung

"Das japanische Wort ‚Ma‘ bedeutet Raum, deutet aber auch auf ein Intervall hin. Es ist ein Konzept, das sich auf jeden Aspekt des japanischen Lebens ausgeweitet hat und bei dem die „Abstände“ oder der natürliche Abstand zwischen den Dingen eine wichtige Rolle spielen. Somit gehört die Stille zum Klang, denn ohne Stille hätte der Klang keine Bedeutung, der Klang wird nur durch die Stille ermöglicht. In meiner Orchesterkomposition „Ma“ geht es um tonale Räume und Lücken, um Klang und Stille.

Eine wichtige Rolle in meinem Stück spielen die beiden Hörner. Sie beginnen das Stück, entwickeln ein wiederkehrendes rhythmisches Motiv, das unaufhörlich voranschreitet, bevor es einem nachdenklichen Solo für Flöte Platz macht. Kontrapunktische Dialoge zwischen den Hörnern, umgeben von Streichtremolos, führen zu zwei dichten Kanonpassagen mit allen Instrumenten. Das Hornmotiv kehrt als Warnung noch einmal zurück und gleitet in eine Reminiszenz an die Horndialoge, bevor es mit anschwellenden Horn- und Streicherpassagen das Stück schließlich mit drei furiosen Schlusstönen zu Ende bringt.

Genau wie meine Variationen für Orchester „Forelle“, die dieses Jahr in Charlotte in den USA vom Orchester des Wiener Concert Vereins unter Philippe Entremont

uraufgeführt wurden, entstand auch mein neues Orchesterwerk „Ma“ im Auftrag des Wiener Concert-Vereins und deren Geschäftsführerin Mira Weihs. Die Realisierung der neuen Komposition wurde durch die Verleihung des Kompositionsspreises 2014 des Österreichischen Bundeskanzleramtes ermöglicht. Während ich an „Ma“ arbeitete, verstarb die Erste Parlamentspräsidentin Barbara Pramm. Mein neues Orchesterwerk ist ihr in Gedenken gewidmet.“  
*Gabriele Proy, Werkbeschreibung, Homepage der Komponistin, (Eigene Übersetzung von Ilker Ülsezer) abgerufen am 14.05.2024 [*  
[http://www.gabrieleproy.at/info/details/Ma.html\]](http://www.gabrieleproy.at/info/details/Ma.html)

**Auftrag:** Wiener Concert-Verein - Composer in Residence und Mira Weihs

**Auszeichnung:** Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur:  
Kompositionsförderung

**Widmung:** In Memoriam Barbara Prammer

### **Uraufführung**

6. Dezember 2014 - Musikverein Wien

**Mitwirkende:** Wiener Concert-Verein, Philippe Morard (Dirigent)